



## Detailansicht des Regelungsvorhabens

# Ambitionierte Umsetzung der UTP-Richtlinie und Gesetzesänderung des Agrarorganisationen-und-Lieferketten- Gesetz

**Stand vom 02.10.2025 14:06:48 bis 16.10.2025 16:11:06**

#### Angegeben von:

Oxfam Deutschland e.V. (R001951) am 26.06.2024

#### Beschreibung:

Oxfam setzt sich für eine ambitionierte EU-Richtlinie über unlautere Handelspraktiken ein sowie eine möglichst weitreichende Umsetzung in deutsches Recht unter Anpassung des bestehenden Agrarorganisationen-und-Lieferketten-Gesetzes. Ziel ist es, die insbesondere kleineren Produzenten am Anfang der Lieferkette auch im globalen Süden einen fairen Anteil an der Wertschöpfung zu sichern. Dazu ist notwendig, dass Preisdruck und unlautere Handelspraktiken in Lebensmittelketten sich nicht negativ auf Preise und Einkommen von Lebensmittelproduzenten auswirken. Hierzu ist insbesondere die Einführung eines Verbots des Verkaufs unter Produktionskosten sowie zumindest eine Preisbeobachtungs- und Ombudsstelle in Deutschland notwendig.

### Betroffene Interessenbereiche (3)

---

Entwicklungsrichtlinik [\[alle RV hierzu\]](#)

EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#)

Menschenrechte [\[alle RV hierzu\]](#)

### Betroffene Bundesgesetze (3)

---

AgrarMSG [\[alle RV hierzu\]](#)

AgrarOLkV [\[alle RV hierzu\]](#)

LkSG [\[alle RV hierzu\]](#)

